

**INTERAKTIVER VORTRAG IM RAHMEN DER REIHE
„BILDUNG DURCH DEMOKRATIE“**

**„Keiner kommt von einer Reise so zurück, wie er
weggefahren ist“ (Graham Greene)
Bildungserfahrungen einer Studienreise nach
Indien**

**14. Juni | 16 bis 18 Uhr
Dr. Brunhild Landwehr**

Drei Wochen lang reisten Lehramtsstudierende nach Indien/Tamil Nadu. Sie lernten nicht nur die vielfältige Kultur in Indien kennen, sondern auch die Bildung in Schulen und Universitäten. Sie besuchten Schulen für Kinder mit Beeinträchtigungen und unterrichteten selbst an Government Schools und Private Schools. In diesem Frühjahr stand die „Globale Erwärmung“ als Thema im Blickpunkt des Austauschs mit Schüler*innen an Primary Schools und mit Studierenden der Mother Theresa University. Gemeinsam wurden Lösungsansätze erarbeitet, die anschließend in Statuen nach Augusto Boal dargestellt wurden. Aber auch Gesprächsrunden zu Politik, Alltag und Hinduismus; Women Empowerment; Family Plannings Centers und zu Ernährungsfragen waren Teil der Studienreise. Der in der Lernwerkstatt angebotene interaktive Vortrag gewährt nun Einblicke in diese Reise und stellt darüber hinaus Erfahrungen und Erkenntnisse für den späteren Lehrer*innenberuf heraus. Diese Erkenntnisse resultieren zum einen aus der fast 30-jährigen Erfahrung mit diesen Studienreisen und wurden zudem von den Teilnehmenden in einer (nicht repräsentativen) Befragung selbst geäußert. Um Anmeldung bis zum 9. Juni unter lernwerkstatt@uni-erfurt.de wird gebeten.

**WORKSHOP IM RAHMEN DER REIHE
„BILDUNG DURCH DEMOKRATIE“**

**„Was heißt hier eigentlich „neutral“?
Zur Notwendigkeit einer Positionierung von
Schulen und Bildungseinrichtungen für Demokra-
tie und Menschenrechte**

**21. Juni | 15.30 bis 18 Uhr
Pea Doubek von MOBIT**

Sich für demokratische Grundpfeiler wie Gleichwertigkeit, Solidarität und Minderheitenschutz zu positionieren, stellt für viele Menschen ein Bedürfnis dar, birgt aber nicht selten Herausforderungen – auch im Kontext der schulischen Bildung mit sich. Lehrer*innen, Schulleiter*innen und andere (pädagogische) Mitarbeiter*innen sehen sich mit zahlreichen Fragen konfrontiert: Wie kann der Ausbreitung menschenfeindlicher Einstellungen und Verhaltensweisen eine Grenze gesetzt werden? Sollte eine Lehrkraft sich auf politische Diskussionen mit den Schüler*innen einlassen und wie ist das vereinbar mit einer vermeintlichen Neutralität der Schule? Der Workshop setzt sich zum einen mit dem Begriff der Neutralität auseinander und fragt nach seiner Bedeutung für Bildungseinrichtungen. Zum anderen werden anhand praktischer Fallbeispiele folgende Aspekte bearbeitet: Wie politisch darf oder muss Schule sein? Wie kann eine Lehrkraft in herausfordernden Situationen reagieren? Und welche Möglichkeiten der Positionierung von Bildungseinrichtungen lassen sich nach innen und außen ausmachen? Um Anmeldung bis zum 16. Juni wird gebeten unter E-Mail: lernwerkstatt@uni-erfurt.de.

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder

sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

**OFFENE BERATUNG IM RAHMEN DER REIHE
„INTERNATIONALISIERUNG IM LEHRAMT“
Internationale Erfahrungen für angehende
Lehrkräfte**

28. Juni | 16 bis 18 Uhr

Team des Projekts „ELSA – Erfurter Lehramtsstudierende im Ausland“

Möchtest du Unterrichtsideen für die interkulturelle Bildung kennenlernen? Gemeinsam probieren wir eine spielerische Methode zum interkulturellen Lernen aus. Anschließend kannst du dich vom Team des Projekts „ELSA“ über verschiedene Möglichkeiten beraten lassen, wie du als angehende Lehrperson schon im Bachelor-Studium internationale Erfahrungen sammeln kannst – sowohl im Ausland als auch auf dem Campus. Komm' einfach ohne Anmeldung vorbei und tausche dich mit anderen Lehramtsstudierenden aus, die bereits im Ausland waren.

OFFENE WERKSTATT

**„Gemeinsam gegen Aufschieberitis!“ –
Der 24-Stunden- Hausarbeitenmarathon
Mittwoch, 19. Juli, 10 Uhr, bis Donnerstag,
20. Juli, 10 Uhr | Lernwerkstatt | ohne Anmeldung –
einfach vorbeikommen und mitmachen!**

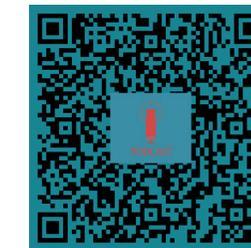
**Team der Lernwerkstatt in Kooperation mit der
Universitätsbibliothek Erfurt**

24 Stunden nonstop gibt das Team der Lernwerkstatt Hilfestellungen bei Word-Problemen, Schreibblockaden und Durchhängern. Die Universitätsbibliothek hat am 19. Juli bis 24 Uhr geöffnet. Bitte eigene Laptops sowie „Nervennahrung“ mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

KONTAKT

Universität Erfurt
Erziehungswissenschaftliche Fakultät
Nordhäuser Straße 63
Lernwerkstatt
E-Mail: lernwerkstatt@uni-erfurt.de

 lernwerkstatt-erfurt.de
 [LernwerkstattErfurt](https://www.facebook.com/LernwerkstattErfurt)
 [lernwerkstatterfurt](https://www.instagram.com/lernwerkstatterfurt)



GEFÖRDERT VOM



QUALITEACH
IDENTITÄT. IMMERSION. INKLUSION

QUALITEACH wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



**UNIVERSITÄT
ERFURT**

**Lernwerkstatt der Universität Erfurt
Veranstaltungen
im Sommersemester 2023**

HERZLICH WILLKOMMEN IN DER LERNWERKSTATT DER UNIVERSITÄT ERFURT!

Neben einer Vielfalt an Unterrichtsmaterialien bietet die Hochschullernwerkstatt ein wechselndes Veranstaltungsprogramm, zu dem alle Studierenden, Referendar*innen, Lehrkräfte und Dozierenden herzlich eingeladen sind. Wir freuen uns auf einen lebhaften, interdisziplinären und phasenübergreifenden Austausch!

WO, WENN NICHT HIER? –

OFFENER TREFF IN DER LERNWERKSTATT

Montag, Dienstag, Donnerstag: 14 bis 18 Uhr
Mittwoch: 14 bis 17 Uhr

Materialien für die Gestaltung von Unterrichts- und Seminarsitzungen ausprobieren, bei einer Tasse Kaffee oder Tee (Unterrichts-)Ideen und Erfahrungen austauschen, Tipps vom Lernwerkstattteam nutzen, in entspannter Atmosphäre mit anderen ins Gespräch kommen, staunen, forschen und entdecken – wo, wenn nicht hier?

TREFFEN DER LERNWERKSTATT AG

Zu folgenden Terminen laden wir herzlich zum Erfahrungsaustausch über das Lehren und Lernen in der Hochschullernwerkstatt ein. Um Anmeldung wird gebeten unter: lernwerkstatt@uni-erfurt.de

Einblicke in die Fortbildung „Design your Education“

25. April | 16 bis 18 Uhr

Team der Lernwerkstatt

Kollegiale Fallberatung

23. Mai | 16 bis 18 Uhr

Ines Stuckatz, Universität Erfurt

Wie gestalte ich pädagogische Beziehungen? Eine Einführung in die Reckahner Reflexionen.

27. Juni | 16 bis 18 Uhr

Prof. Dr. Sarah Gaubitz, Universität Erfurt

OFFENER TREFF

Kick off – HSG „Kritisches Lehramt“

24. April | 16 bis 18 Uhr | ohne Anmeldung

Hochschulgruppe „Kritisches Lehramt“

Wir sind die Hochschulgruppe „Kritisches Lehramt“ und beschäftigen uns mit Themen rund um die Lehrer*innenausbildung und Schule. Gemeinsam überlegen wir, wie für gesellschaftlich wichtige Themen sensibilisiert werden kann. Wir laden euch zum ersten offenen Treffen im neuen Semester in die Lernwerkstatt ein. Bei Snacks und Getränken stellen wir uns euch vor, bieten Raum für Austausch und wollen euch kennenlernen! Die HSG ist offen für alle und zehrt von den verschiedenen Perspektiven auch über das Lehramtsstudium hinaus – denn Schule geht uns alle an!

WORKSHOP IM RAHMEN DER REIHE

„INTERNATIONALISIERUNG IM LEHRAMT“

„Schulalltag weltweit: Schule in Aserbaidtschan“

26. April | 16 bis 18 Uhr

Vusala Mukhtarli, Studentin MEd Regelschule

Möchtest du herausfinden, wie Schule in anderen Ländern funktioniert? Vusala Mukhtarli hat ein Lehramtsstudium in Aserbaidtschan absolviert und stellt das Bildungssystem ihres Heimatlandes vor. Sie gibt einen Einblick in die Arbeit einiger Schulen, an denen sie selbst unterrichtet hat. Du hast auch die Möglichkeit, dich mit ihr über die Erwartungen an die Rolle von Lehrkräften sowie die Bedeutung von Bildung in Aserbaidtschan und in Deutschland auszutauschen. Um Anmeldung bis zum 21. Mai wird gebeten per Mail an: clemens.ernst@uni-erfurt.de.

OFFENE WERKSTATT

„Florale Momentaufnahmen“

9. Mai | 14 bis 18 Uhr | ohne Anmeldung – einfach vorbeikommen und mitmachen!

Dr. Sigrid Heinecke gemeinsam mit Helene Albrecht, Lea Johannsen und Theresa Gabriel, Studierende der Universität Erfurt

Die Natur auf unserem Campus bietet unerschöpfliches Material für kreatives Gestalten. Frisch oder gepresst können aus Zweigen, Blättern, Blüten und Knospen eigene Kompositionen entstehen. Nach einem Sammelspaziergang könnt ihr eure Pflanzen zum Pressen vorbereiten und mit bereits konservierten Pflanzen euer erstes Werk (Bild, Karte, Lesezeichen etc.) gestalten. Oder ihr verewigt die Naturmaterialien in (lufttrocknendem) Ton. Ob ihr Anhänger, Schalen, Untersetzer oder kleine Fliesen fertigt, bleibt eurer Fantasie überlassen. Ihr braucht keine Vorerfahrungen, müsst kein Material mitbringen und könnt eure floralen Momentaufnahmen direkt mitnehmen.

WORKSHOP

Unterricht mal anders – Stapelsteine als kreatives didaktisches Medium

10. Mai und 13. Juni | 16 bis 18 Uhr | ohne Anmeldung – einfach vorbeikommen und mitmachen!

Helene Albrecht und Theresa Gabriel, Studierende der Universität Erfurt

Egal ob im Deutsch-, Englisch- oder Mathematik-Unterricht: Stapelsteine bieten vielfältige Einsatzmöglichkeiten für den Klassenverband. Dieses noch relativ unbekanntes Medium steht im Mittelpunkt unseres Workshops und fördert auch die Sozialkompetenz sowie die Strukturierung des Unterrichts. Ganz nach dem Motto: „Für mehr Bewegung, Spiel und Fantasie im Alltag von Kindern“ lassen sich mit Stapelsteinen diese Aspekte auch in den Unterricht integrieren.

ren. Mit Hilfe dieses Mediums können bekannte Unterrichtsinhalte bewegt und spielerisch umgesetzt werden. Neugierig geworden? Dann komm vorbei und tauche gemeinsam mit uns in die Welt der Stapelsteine ein.

WORKSHOP IM RAHMEN DER REIHE

„INTERNATIONALISIERUNG IM LEHRAMT“

„Schulalltag weltweit: Ukrainische Schüler*innen an deutschen Schulen“

24. Mai | 16 bis 18 Uhr

Yuliia Pushkarenko, Studentin an der Universität Erfurt und ausgebildete Übersetzerin/Dolmetscherin Ukrainisch/Deutsch

Immer mehr geflüchtete Kinder und Jugendliche aus der Ukraine lernen an deutschen Schulen. Was bedeutet das für die Gestaltung von Unterricht und die Arbeit in der Schulgemeinschaft? Wie sollten angehende Lehrkräfte darauf vorbereitet sein? In diesem Workshop stehen die Bildungshintergründe ukrainischer Schüler*innen im Mittelpunkt. Du lernst die Besonderheiten des ukrainischen Schulsystems kennen und erfährst, welche Bildungstraditionen und Rollenverständnisse in der Schule geprägt werden. Es wird auch Gelegenheit geben, zusammen mit der Referentin und einigen ukrainischen Schüler*innen, die zurzeit Erfurter Schulen besuchen, über die Herausforderungen zu sprechen, denen geflüchtete Kinder und Jugendliche in Deutschland begegnen. Um Anmeldung bis zum 19. Mai per E-Mail wird gebeten: susanne.nickel@uni-erfurt.de.

WORKSHOP IM RAHMEN DER REIHE „BILDUNG DURCH DEMOKRATIE“

Mikas Wunsch – Medienerzieherischen Herausforderungen vor dem Hintergrund der Kinderrechte systemisch begegnen

31. Mai | 14 bis 18 Uhr

Clara von der Heydt

Digitale Medien gehören zum Leben junger Menschen und erfüllen nicht nur im Kontext des Lernens vielfältige Funktionen. Tablet, Smartphone & Co. sind wahre Alleskönner und bieten hunderte Möglichkeiten und Chancen. Kinder haben aus guten Gründen ein Recht auf Zugang zu digitalen Medien und auf Teilhabe an der (digitalen) Welt. Doch gleichzeitig tragen Pädagog*innen Verantwortung und wissen: Online ist nicht nur alles rosig, Heranwachsende sind nicht zu verachtenden Risiken ausgesetzt! Das verunsichert und macht nicht selten Stress. Aus kinderrechtlicher Sicht haben Kinder sowohl das Recht auf Teilhabe als auch auf Schutz. Was also tun? In diesem Workshop geht es darum, wie man medienerzieherischen Herausforderungen strukturiert begegnen kann. Das Kind als Individuum wird in den Mittelpunkt gestellt, seine Rechte auf Schutz, Teilhabe und Förderung werden zusammen gedacht. So können konkrete Handlungsoptionen gefunden werden, die zu Kindern und pädagogischen Arbeitskontexten passen und zugleich ein sicheres Aufwachsen mit Medien ermöglichen. Um Anmeldung bis zum 24. Mai 2023 wird gebeten unter: kdfl@uni-erfurt.de.